Künstliche Intelligenz und lösungsorientiertes Arbeiten (LOA) im pädagogischen Alltag von KITA und Schule

Termin: 12.-13. April 2027 (Tag 1: 9:30 – 18:00 Uhr; Tag 2: 8:30 – 15:30 Uhr)
Ort: Hotel Stadt Freiburg, Breisacher Straße 84 b, 79110 Freiburg

Fortbildungsbeschreibung:

„LOA kann die nie, die KI!!" Und wenn doch – wie genau funktioniert das?

Künstliche Intelligenz (KI) gewinnt zunehmend an Bedeutung im Bildungs- und Erziehungsbereich von KITA und Schule und eröffnet neue Möglichkeiten für u.a. Recherche, Text- und Bildgenerierung. Gleichzeitig bleibt die professionelle pädagogische Haltung – insbesondere im Sinne des lösungsorientierten Arbeitens (LOA) – zentral für gelingende Bildungsprozesse.
Die Fortbildung setzt an dieser Schnittstelle an: Sie zeigt auf, was KI-Tools sind und können/nicht können. Mit Erarbeitung der Grundlagen wird theoretisch und v.a. praktisch erfahren, wo und wie diese tools sinnvoll und verantwortungsvoll in den pädagogischen Alltag integriert werden können. In diesem Erfahrungs- und Spannungsfeld sollen dabei immer wieder die professionelle Rolle und die Persönlichkeit von pädagogischen Fachkräften in KITA und Schule reflektiert werden.
Im Mittelpunkt stehen konkrete Anwendungsszenarien, wie z.B. Planung von Unterricht und/oder KITA-Angeboten, Dokumentation von Bildungs- und Entwicklungsbiografien (z.B. Portfolie), Unterstützung in Sprachförderung, Reflexion, Protokollierung, Beratungs- und Gesprächskontexten, sowie in allen Formen von Teamarbeit.
In den 2 Fortbildungstagen sollen der Nutzen, die Chancen und Grenzen von KI, unter Betrachtung und Reflexion einer lösungsorientierten Haltung, handlungsaktiv erfahrbar gemacht werden.
Ziel ist es, die eigene Handlungssicherheit im Umgang mit KI zu stärken, die pädagogische Professionalität zu reflektieren und konkrete Ansätze für die Praxis zu entwickeln.
Das Referenten-Team wird dabei erstmalig von einem Gastreferenten, ein KI-Experte und Team-Coach aus der „business-world", begleitet und unterstützt.

⇨ Bitte bringen Sie ein internetfähiges Endgerät (Laptop, Tablet) mit.

Fortbildungsinhalte und -methoden:

- Grundlagen – Wie funktioniert die KI und wie ist sie aufgebaut?
- Definition, Kennenlernen und Erfahrungen sammeln im Umgang mit chatbots, prompts und Agenten hin zu ChatGPT, Claude und Co-Pilot.
- Reflexion der eigenen Erfahrung und die Auswirkungen von KI auf pädagogische Beziehungen und Lernprozesse
- Beispiele und Anregungen für den beruflichen Alltag erhalten und selbst entwickeln, z.B. für Portfolioarbeit, Verwaltungsstrukturen, Nutzung von Agenten, Simulation von diversen Gesprächsformen -und anlässen
- Chatbots als alternative Zugänge für Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Entwicklungsbedarfen
- Erweitern von Wissen, Handhabung und Umsetzung durch praktische Übungen (KI als kritischer Freund und Dialogpartner, Entwicklung von Konzepten, …)
- Verzahnung von lösungsorientierten Elementen mit KI-Anwendungen
- Reflexion und Nutzung des Erfahrungsschatzes der Gruppe

Fortbildungsziele:

Die Teilnehmenden

- verstehen Chancen, Grenzen und Risiken von KI im Bildungsalltag (kindgerecht, datenschutzsensibel).
- können KI-Tools (v. a. Recherche, Text- und Bildgenerierung) praktisch einsetzen – für Planung, Differenzierung, Dokumentation, Sprachförderung, Elternarbeit und Reflexion.
- entwickeln konkrete, sofort nutzbare Unterrichts-/Kita-Settings inkl. Regeln, Transparenz und Schutzmaßnahmen.
- Prüfen, diskutieren und reflektieren die gemachten KI-Erfahrungen mit der persönlichen, pädagogischen, ggfls. Lösungsorientierten Grundhaltung
- Erstellen bestmöglich ein persönliches und/oder Team-Konzept (Mini-Leitlinie) sowie einen persönlichen Transferplan („meine nächsten 3 kleinen Schritte)

Zielgruppe (ohne und mit KI-Vorkenntnissen):

Pädagogische Fachkräfte im Kita-bereich, Lehrkräfte aller Schularten, Pädagogische Assistentinnen und Assistenten, Schulleitungen, Mentorinnen und Mentoren, Ausbildungsberatende, Seminarmitarbeitende, Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, Auszubildende, Studierende

Referenten:

Michael Eisele, Schulleiter a. D. im LBZ St. Anton, Riegel; Trainer für lösungsorientiertes Arbeiten, zlb Schweiz, Mitgründer zlb-blickwechsel, Referenten- und Trainertätigkeit für Organisations- und Teamentwicklung sowie Systemberatung im pädagogischen Berufsfeld.
Manuel Binder, Sonderschullehrer; Fachleiter für den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung am Seminar für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte Freiburg – Abteilung Sonderpädagogik; Referententätigkeit am ZSL Baden-Württemberg.

Gastreferent:

Janik Hammann, AI consultant und Team-Coach bei experts-inside AG

Fortbildungsablauf:

Montag, 12. April 2027

09:30 – 10:00 Uhr	Begrüßungskaffee vor dem Tagungsraum
10:00 – 18:30 Uhr	Fortbildung
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagessen
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
18:30 Uhr	Ende der Fortbildung Tag 1
18:30 Uhr	Abendessen im Hotelrestaurant

Dienstag, 13. April 2027

08:30 – 15:30 Uhr	Fortbildung Tag 2
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen
15:30 Uhr	Ende der Fortbildung

Teilnahmegebühr:
Die Teilnahmegebühr beträgt **199,00 € für VBE-Mitglieder** und **309,00 € für Nichtmitglieder**. Für **Teilnehmerinnen & Teilnehmer im Studium, Vorbereitungsdienst oder in der Ausbildung** beträgt die Teilnahmegebühr **139,00 € für VBE-Mitglieder** und **219,00 € für Nichtmitglieder** (Preise inkl. Begrüßungskaffee, Mittagessen, Pausen- und Tagungsgetränke, Abendessen an Tag 1, Übernachtung und Frühstück im Einzelzimmer des 4* Hotels, Mittagessen an Tag 2, sowie Informationsmaterialien und Tagungsunterlagen. Alle Preise sind inkl. MwSt.). Bei Teilnahme ohne Übernachtung und Frühstück verringert sich die Teilnahmegebühr um 90,00 €. Die Zahlung der Fortbildungsgebühr erfolgt auf Rechnung.

Anmeldung und Anmeldeschluss:

Bitte melden Sie sich bis zum 15.03.2027 an. Die Anmeldung zu den Fortbildungen ist ausschließlich online über unsere Homepage, www.vbe-bw.de/veranstaltungen möglich. Vertragspartnerin der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers der Fortbildung ist die VBE Wirtschaftsservice GmbH.

Sollten Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, ist eine Stornierung des Fortbildungsvertrages in Textform (E-Mail) möglich. Maßgeblich für die Fristwahrung ist der Eingang der Stornierung bei der VBE Wirtschaftsservice GmbH oder einer von ihr beauftragten Person. Die Stornierung ist per E-Mail an fortbildung-wirtschaftsservice@vbe-bw.de zu richten.

Es gelten folgende Stornierungsbedingungen:

- bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn: kostenfreie Stornierung
- innerhalb von vier bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn: Erstattung von 70 % des Teilnahmebetrages
- innerhalb von zwei bis einer Woche vor Veranstaltungsbeginn: Erstattung von 50 % des Teilnahmebetrages
- innerhalb von einer Woche vor Veranstaltungsbeginn: Erstattung von 20 % des Teilnahmebetrages
- bei Nichterscheinen: keine Rückerstattung

Die Benennung einer geeigneten Ersatzteilnehmerin bzw. eines geeigneten Ersatzteilnehmers ist jederzeit vor Veranstaltungsbeginn möglich. In diesem Fall entstehen keine Stornogebühren; gegebenenfalls kann eine angemessene Bearbeitungsgebühr erhoben werden.

Teilnehmende, die Verbraucherinnen oder Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind, steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Gesetzliche Rücktritts- und Widerrufsrechte bleiben von den vorstehenden Stornierungsbedingungen unberührt.

Für die Buchung gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der VBE Wirtschaftsservice GmbH sowie die Widerrufsbelehrung, die Sie auf der Homepage des Wirtschaftsservices unter http://www.vbe-wirtschaftsservice.de/agb lesen und downloaden können.

Kontakt bei Rückfragen:

Verband Bildung und Erziehung Baden-Württemberg e.V.
Juliane Eberle
Referentin Fortbildung und Medien

im Auftrag der **VBE Wirtschaftsservice GmbH**
E-Mail: fortbildung-wirtschaftsservice@vbe-bw.de
Telefon: 0711 22931481

VBE Wirtschaftsservice GmbH
Heilbronner Str. 41 I 70191 Stuttgart
Telefon.: 0621 4815497
E-Mail: wirtschaftsservice@vbe-bw.de
Homepage: https://www.vbe-wirtschaftsservice.de/
Geschäftsführung: Alexandra Vock
Amtsgericht Stuttgart, HRB 24315
Sitz der Gesellschaft: Stuttgart